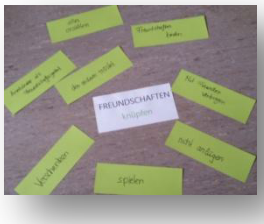
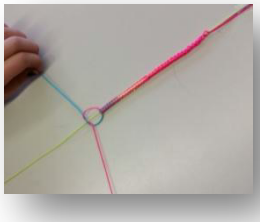
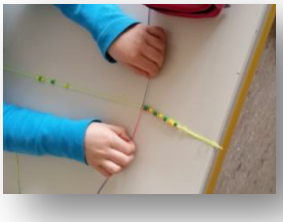
„Freundschaften knüpfen“

- mit diesem Motto hat sich die Klasse 2 a der Grundschule Nittenau näher auseinandergesetzt. Als Symbol für ihre Freundschaft haben sich die Schüler dazu entschieden Freundschaftsarmbänder herzustellen. In der heutigen Zeit werden Freundschaften zunehmend wichtiger, was die Aktualität von selbstgeknüpften Armbändern heutzutage unterstreicht. Die Armbänder wurden in der Textiltechnik des Makramee geknüpft. Beheimatet ist Makramee im Orient und kam ursprünglich vermutlich im 14. Jahrhundert durch Kreuzritter nach Europa. Die Technik Makramee hat sich beim Weben entwickelt. Die Weberinnen verknüpften die Kettfäden des fertigen Webstückes und gestalteten dies immer kunstvoller und schöner. Aus dieser Technik Makramee und der kunstvollen Gestaltung entwickelte sich eine eigene Kunst der Handarbeit. Moderne Garne aus Baumwolle, Satin oder Nylon in trendigen Farben mit Perlen und Charms sorgen für unendliche Variationsmöglichkeiten.



Für die Umsetzung lernten die Schüler den Weber- und Wellenknoten als Grundlage und überlegten sich dann ganz eigene Knüpfvariationen z. B. durch Variation der Garnfarbe oder durch das Einknüpfen von Perlen. Die Armbänder wurden mit einem geknüpften Verschluss verbunden. Somit können diese auch in der Größe variabel verstellt werden. Lediglich das Veröden der Enden des Verschlusses mit einem Feuerzeug hat die Lehrkraft übernommen.





Ganz stolz präsentierten die Schüler nach der Fertigstellung ihre Armbänder.